Klare Niederlage beim Tabellenführer

Am letzten Spieltag der Saison 2011 stand für die Wittenberger Herren ein Auswärtsspiel beim TC Weißensee in Berlin an. Die Gastgeber hatten bisher alle Spiele gewonnen und wollten gegen die Wittenberger den Aufstieg in die Verbandsliga perfekt machen. Die Grün-Roten hingegen kämpfen gegen den Abstieg und nach 0 Punkten aus 4 Spielen war es die letzte Chance vielleicht doch noch die Klasse zu halten. Dies sollte sich aber als schwierig gestalten, da 3 Stammkräfte der Wittenberger an diesem Spieltag ausvielen. Zum Glück konnten die Wittenberger auf Ersatzmann Steffen Gehrke, sowie die beiden Juniorenspieler Alexander Helzel und Tobias Bober zurückgreifen, denen an dieser Stelle nochmal herzlichst für ihre Einsatzbereitschaft gedankt sei.

Schon in den ersten Spielen zeigte sich das die Weißenseer nicht ohne Grund an der Tabellenspitze stehen. Michael Helzel musste bereits nach weniger als einer halben Stunde den ersten Satz mit 1:6 abgeben. Im zweiten Satz konnte er bis zum 5:5 gut mithalten, verlor dann aber das folgende Spiel bei eigenem Aufschlag zum 5:6. So konnte sein Gegner Sebastian Schäfer, wiederum bei eigenem Aufschlag, den Satz- und Matchgewinn zum 6:1 und 7:5 für die Gastgeber perfekt machen. Steffen Gehrke spielte an Position 4 gegen Sascha Wojtynek. Mit 0:6 und 1:6 ging diese Partie klar an den Berliner. Ebenso klar musste auch Tobias Bober eine Niederlage einstecken. Mit 1:6 und 0:6 verlor der Juniorenspieler gegen Marc Hagemann. Sebastian Rozansky, heut an Position 1 spielend, begann in seinem Match gegen Christoph Degenhardt gut. Gleich im ersten Spiel konnte er seinen Gegner den Aufschlag abnehmen und anschließend sein Service zum 2:0 durchbringen. Im weiteren Spielverlauf ging dann aber fast nichts mehr. S. Rozansky konnte kein Spiel mehr gewinnen und verlor klar mit 2:6 und 0:6. Auch Marko Rath und Alexander Helzel mussten sich der Überlegenheit ihrer Gegner beugen. M. Rath verlor gegen Simon Reinke 1:6 und 0:6. A. Helzel unterlag Fabian Isokeit 0:6 und 0:6.

Somit stand es bereits nach den Einzeln 6:0 für die Berliner, denen dadurch der Gesamtsieg nicht mehr zu nehmen war. Auch die abschließenden 3 Doppel gingen verloren so dass am Ende eine 0:9 Niederlage für die Prignitzer zu Buche stand.

Die Ergebnisse der Doppel:

Rath/Rozansky-Degenhardt/Schäfer 4:6 1:6

M. Helzel/Gehrke-Reinke/Wojtinek 0:6 1:6

Bober/A. Helzel-Isokeit/Hagemann 0:6 0:6